

Bei IttenBrechtbühl denken die Fachleute ganzheitlich – die Auftraggeber wissen es zu schätzen

Die Spital-Spezialisten – Partner für komplexe Projekte

Spitalneu- und -umbauten sind höchst komplex. Die Anforderungen an die Infrastruktur sind extrem hoch. Viele unterschiedliche Interessen müssen unter einen Hut gebracht werden. Und die Projekte verlangen eine optimale Zusammenarbeit mit zahlreichen Interessensgruppen. Dafür braucht es einen Partner, der flexibel, kompetent und mit Übersicht agiert.

Seit 1924 baut IttenBrechtbühl, Architekten und Generalplaner, auf eine erfolgreiche Tradition im Spitalbau – hochkomplexe Bauprojekte mit immensen Anforderungen. Bereits zwei Jahre nach der Firmengründung realisierte das

Unternehmen mit dem Loryspital in Bern das Erste einer langen Reihe von Projekten in diesem Bereich. Und gab damit eine Marschrichtung vor: hohe medizinische und technische Anforderungen in gute Architektur umzuset-

zen. Dieses Ziel verfolgt das Unternehmen bis heute – an mittlerweile acht Standorten in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Zürich, Berlin und Greifswald.

Den Gesamtprozess immer im Blick

«Wir sind von Haus aus Architekten und legen grossen Wert auf eine sorgfältige Konzeption.» betont Beat Gafner, Partner des Unternehmens. Es gehe aber nicht um gestalterische Denkmäler, sondern um die optimale Nutzung von Gebäuden. Deswegen steht der Gesamtprozess immer im Vordergrund. Projektmanagement, Entwurf, Planung, Baumanagement und Bautreuhand – bei IttenBrechtbühl kommt alles aus einer Hand. Ein Grund, warum das Unternehmen in allen Projektphasen anspruchsvoller Bauvorhaben als kompetenter Partner geschätzt wird.

Erfolgreich gegen den Strom

Kompetenz als Generalisten zeigen in dieser Branche nur wenige Unternehmen. Architekten, die als breit gefächerte Alleskönner an der Spitze der Organisationspyramide stehen, sind heute eine Seltenheit. Denn heutige Bauten müssen enormen Anforderungen Rechnung tragen – von der Gebäudetechnik bis zu energetischen Vorgaben. Deswegen verzichten viele Architekten darauf, den Gesamtprozess zu leiten und konzentrieren sich auf ihre Kernkompetenz, den Entwurf.

Genau hier hebt sich IttenBrechtbühl ab. Und verfolgt eine Philosophie, die es dem Unternehmen erlaubt, als eines von Wenigen in der Schweiz derart grosse und komplexe Aufgaben wie Spitäler vom Entwurf bis zur Schlüsselübergabe übernehmen zu können.



Foto: Fotografie Stampfli Bern

Intensivbehandlungs-, Notfall- und Operationszentrum INO, Inselspital Bern, 1998–2012 Neubau Sekundärsystem



Kantonsspital Olten, 1989–2013 Neubau und Modernisierung 2. Etappe

Kompetenz und Austausch

Um ein erfolgreicher Generalist zu sein, muss IttenBrechtbühl ein enormes Fachwissen abrufen können – und zwar jederzeit und an jedem der acht Standorte. Dieser Anspruch sei sehr hoch, so Beat Gafner, er bedeute aber auch hervorragende Chancen für Mitarbeitende mit Initiative, sich breit zu entfalten und sich wertvolle Kompetenzen von Entwurf bis Prozess anzueignen. Extrem wichtig dabei sind der Teamgeist und ein offener Austausch von Ideen und Know-How, insbesondere auch zwischen den Standorten. Dieser interne Freiraum für ganzheitliche Betrachtung eröffnet denn auch Auftraggebern immer wieder neue Perspektiven. Und er ermöglicht es, in komplexen und langjährigen Bauprojekten an jedem Punkt auf Veränderungen bezüglich Anforderungen oder der Gesetzgebung zu reagieren. Gerade bei Bauprojekten wie Spitälern sind diese nicht zu vermeiden und wenig vorhersehbar. Umso wichtiger ist es, einen Partner zu haben, der aus Erfahrung bereits von einer flexiblen Planungsgrundlage ausgeht. Der deswegen unkompliziert reagieren kann – ohne den Gesamtprozess aus den Augen zu verlieren. Einen spezialisierten Generalisten, der höchste Kompetenz in jedem Abschnitt des Projekts mitbringt. Einen Partner wie IttenBrechtbühl.

Weitere Informationen

Itten+Brechtbühl AG
 Nordring 4A
 Postfach 608
 3000 Bern 25

architects@ittenbrechtbuehl.ch
 www.ittenbrechtbuehl.ch



SUVA-Rehabilitationsklinik Sion, 1994–1999 Neubau

90 Jahre Erfahrung
 270 Mitarbeiter
 8 Standorte (CH/D)
 300 Projekte



Spital Linth Uznach, 2001–2009 Erneuerung und Gesamtanierung unter laufendem Betrieb